

Gelungenes Neujahrskonzert des Katholischen Kirchenmusikvereins Sulzheim

SULZHEIM - (red). Mit Bravour hat der Katholische Kirchenmusikverein sein Neujahrskonzert gemeistert und damit gleichzeitig den Startschuss in ein doppeltes Jubiläumsjahr für die Gemeinde gegeben: 2016 gilt es nämlich, nicht nur 200 Jahre Rheinhessen, sondern auch 1250 Jahre Sulzheim zu feiern, mit mehr als 80 geplanten Veranstaltungen.

Die Zuschauer in der voll besetzten Gemeindehalle konnten ein festliches Konzert erleben, das sich an das berühmte Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker anlehnte. Die Musiker traten nicht in den gewohnten rot-schwarzen Uniformen auf, sondern hatten sich festlich gekleidet: Die Damen im Kleid, die Herren im schwarzen Anzug. Zu Anfang ertönte der Florentiner Marsch von Julius Fucik, gefolgt von einem Medley aus dem Musical „Starlight Express“, das seit 1988 in Bochum aufgeführt wird.

Tanz der Vampire begeistert

Als weiteren Musicalausschnitt hörten die Besucher „Tanz der Vampire“, das die Musiker in Vollendung darboten und bei so manchem eine Gänsehaut verursachte. Martina Friedrich und Alexandra Meiser führten unterhaltsam durch das Programm und wiesen die Gäste auf Besonderheiten der Musikstücke hin.

Die zweite Konzerthälfte begann mit einem Werk des Komponisten Johann Strauss. Der „Gschwind-Marsch“ verlangte den Musikern höchste Konzentration ab.

Mit der „Annenpolka“ von Johann Strauss Sohn präsentierten sie ein Stück, das bei keinem Neujahrskonzert fehlen darf. Für Überraschungen sorgte ein Medley aus verschiedenen bekannten Melodien von André Rieu, und als Zugabe und Abschluss ertönte schließlich der „Radetzky-Marsch“.

Viele Ehrungen

Im Anschluss folgten Ehrungen durch den Präsidenten des Diözesanverbandes der Bläserchöre im Bistum Mainz, Peter Höflich. Geehrt wurden für zehnjährige aktive Mitgliedschaft im KKMV Dorothee Landsiedel, Silas Wagner, Matthias Friedrich und Michael Friedrich. Für 25-jährige aktive Mitgliedschaft wurden Delia Hoffmann und Klaus Friedrich ausgezeichnet. Joachim Becker erhielt eine Ehrung für seine 30-jährige Tätigkeit im Vorstand des Vereins. Als Ehrenmitglied wurde Helmut Baumgärtner ernannt, der über 60 Jahre im Verein aktiv gespielt hat und über 40 Jahre als Kassierer tätig war.

Die Erste Vorsitzende Mechthild Kretschmer verkündete auch ein besonderes Jubiläum, die „Silberhochzeit“ mit dem Dirigenten Hans Kaszner, der seit 25 Jahren die musikalische Entwicklung des KKMV beeinflusst hat.

Allgemeine Zeitung zum Konzert 03.01.2016